

# Inhalt

Vorwort .....	11
<b>1. Rahmenbedingungen religionsdidaktischer Reflexion ...</b>	<b>13</b>
<b>1.1 Postmoderne – Pluralisierung, Individualisierung und Globalisierung .....</b>	<b>14</b>
1.1.1 Die Gleichzeitigkeit von Moderne, Postmoderne und Globalisierung .....	14
1.1.2 Religion oder Konfession? Vom Wandel der Religion. ....	16
1.1.3 (Religiöse) Individualisierung und Pluralisierung als markante Kennzeichen .....	17
1.1.4 Pluralität als religionspädagogische Herausforderung .....	20
<b>1.2 Rechtliche und historische Grundlagen des Religionsunterrichts ...</b>	<b>23</b>
1.2.1 Gesetzliche und gesellschaftspolitische Grundlage des Religionsunterrichts .....	23
1.2.2 Das Verhältnis von Kirche und Schule – historisch betrachtet. ....	24
1.2.3 Alternative Formen des Religionsunterrichts .....	26
1.2.4 Religionsunterricht in anderen Ländern – Ein Blick über den Zaun. ....	30
<b>1.3 Religiöse Entwicklung, Moralentwicklung, Lebenszyklus. ....</b>	<b>33</b>
1.3.1 Entwicklungsmodelle .....	33
1.3.2 Religionspädagogischer Umgang mit den Erkenntnissen .....	33

<b>2. Religionsdidaktische Konzepte und Ziele</b> . . . . .	51
<b>2.1 Konzepte des Religionsunterrichts im 19. und 20. Jahrhundert</b> . . . . .	52
2.1.1 Die Dominanz katechetischer Modelle . . . . .	52
2.1.2 Die Krise des Religionsunterrichts – Das Karussell der Konzepte . . . . .	53
<b>2.2 Korrelation als hermeneutisches Grundprinzip: Die Bedeutung der Würzburger Synode</b> . . . . .	57
2.2.1 Die Würzburger Synode: Das Dokument einer Wende . . . . .	57
2.2.2 Korrelative Theologie – Korrelationsprinzip . . . . .	58
<b>2.3 Korrelation in der Kritik</b> . . . . .	61
2.3.1 Kritische Anfragen an die Korrelationsdidaktik und -praxis . . . . .	61
2.3.2 Symboldidaktik als Alternative? . . . . .	61
2.3.3 Weiterentwicklung des Korrelationsgedankens . . . . .	65
<b>2.4 Aufgaben und Ziele eines Religionsunterrichts in Pluralität</b> . . . . .	68
2.4.1 Religiöse Kompetenz – Leitziel für den Religionsunterricht heute . . . . .	68
2.4.2 Das Zueinander von konfiguriertem und individuiertem religiösen Wissen . . . . .	69
2.4.3 Narrative, multiple Identität . . . . .	71
<b>3. Inhaltsbereiche</b> . . . . .	75
<b>3.1 Bibel</b> . . . . .	77
3.1.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen . . . . .	77
3.1.2 Religionspädagogische Aspekte . . . . .	81
3.1.3 Didaktische Perspektiven . . . . .	84
<b>3.2 Glaubenslehre</b> . . . . .	87
3.2.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen . . . . .	87
3.2.2 Religionspädagogische Aspekte . . . . .	88
3.2.3 Didaktische Perspektiven . . . . .	90
<b>3.3 Gottesfrage</b> . . . . .	94
3.3.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen . . . . .	94
3.3.2 Religionspädagogische Aspekte . . . . .	96
3.3.3 Didaktische Perspektiven . . . . .	98

<b>3.4 Kirchengeschichte</b> .....	105
3.4.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen .....	105
3.4.2 Religionspädagogische Aspekte .....	106
3.4.3 Didaktische Perspektiven .....	108
<b>3.5 Ethik</b> .....	111
3.5.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen .....	111
3.5.2 Religionspädagogische Aspekte .....	113
3.5.3 Didaktische Perspektiven .....	116
<b>3.6 Vorbilder – Biografisches Lernen</b> .....	121
3.6.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen .....	121
3.6.2 Religionspädagogische Aspekte .....	122
3.6.3 Didaktische Perspektiven .....	126
<b>3.7 Interreligiöses Lernen</b> .....	130
3.7.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen .....	130
3.7.2 Religionspädagogische Aspekte .....	131
3.7.3 Didaktische Perspektiven .....	134
<b>3.8 Glaubenspraxis: Gebet – Liturgie – Sakramente – Kirchenraum</b> ...	139
3.8.1 Grundsätzliche konzeptionelle Fragen .....	139
3.8.2 Religionspädagogische Aspekte .....	140
3.8.3 Didaktische Perspektiven .....	144
<b>4. Prinzipien</b> .....	149
<b>4.1 Subjektorientiert lernen</b> .....	151
4.1.1 Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	151
4.1.2 Didaktische Horizonte .....	152
<b>4.2 Symbolorientiert lernen</b> .....	155
4.2.1 Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	155
4.2.2 Didaktische Horizonte .....	156
<b>4.3 Ästhetisch lernen</b> .....	160
4.3.1 Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	160
4.3.2 Didaktische Horizonte .....	162
<b>4.4 Mystagogisch lernen</b> .....	165
4.4.1 Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	165
4.4.2 Didaktische Horizonte .....	166

<b>4.5</b>	<b>Erinnerungsgeleitet lernen</b> .....	169
4.5.1	Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	169
4.5.2	Didaktische Horizonte .....	170
<b>4.6</b>	<b>Konstruktivistisch lernen</b> .....	174
4.6.1	Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	174
4.6.2	Didaktische Horizonte .....	175
<b>4.7</b>	<b>Performativ lernen</b> .....	180
4.7.1	Herkunft, Ziel und Beschreibung .....	180
4.7.2	Didaktische Horizonte .....	181
<b>5.</b>	<b>Planung und Durchführung von Religionsunterricht</b> ...	185
<b>5.1</b>	<b>Planung von Religionsunterricht</b> .....	185
5.1.1	Planungsprinzipien .....	186
5.1.2	Ein Planungsmodell .....	186
5.1.3	Elementarisierung als Kern der Unterrichtsvorbereitung .....	190
5.1.4	Zwischen Lehrplänen und Kompetenzorientierung .....	196
<b>5.2</b>	<b>Sozialformen, Unterrichtsverfahren, Medien</b> .....	203
5.2.1	Unterrichtsformen .....	203
5.2.2	Grundlegende Lehr- und Lernformen .....	206
<b>5.3</b>	<b>Evaluation</b> .....	216
5.3.1	Problemfeld Evaluation .....	216
5.3.2	Ebenen und Akteure von Evaluation .....	216
<b>5.4</b>	<b>Lehrperson</b> .....	221
5.4.1	Rollenerwartungen und Habitus .....	221
5.4.2	Kompetenzen der Religionslehrenden .....	223
5.4.3	Lebenslanges Lernen .....	225
<b>6.</b>	<b>Außerunterrichtliche Lernorte religiösen Lernens</b> .....	229
<b>6.1</b>	<b>Schulpastoral</b> .....	230
6.1.1	Geschichte und Notwendigkeit .....	230
6.1.2	Handlungsfelder .....	231
6.1.3	Grundprinzipien .....	235
6.1.4	Ganztagsschule, Schulkultur und Schulentwicklung .....	237

<b>6.2 Gemeinde und Familie als Bezugsorte des Religionsunterrichts</b> . . . . .	240
6.2.1 Gemeinde und Gemeindekatechese . . . . .	241
6.2.2 Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Gemeindekatechese und Religionsunterricht . . . . .	243
6.2.3 Familie . . . . .	244
6.2.4 Kontaktzonen zwischen Familie, Pfarrgemeinde und Religionsunterricht. . . . .	246
6.2.5 Rollendifferenzierung im Feld von Schule, Schulpastoral und Jugendarbeit . . . . .	247
<b>6.3 Öffentlichkeit und Popularkultur</b> . . . . .	252
6.3.1 Die Religionsproduktivität der Profanität . . . . .	252
6.3.2 Aufgaben einer religionspädagogischen Alltagsdeutung . . . . .	254
6.3.3 Umgang mit religiösen Elementen in der Popularkultur . . . . .	255

## Anhang

Literaturliste . . . . .	259
1. Religionspädagogische Handbücher und Grundlagenwerke . . . . .	259
2. Grundlegende Dokumente . . . . .	260
3. Sekundärliteratur. . . . .	261
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	270